

Förderkonzept der Staatlichen Grundschule Ilfeld

1. Begabungsförderung

1.1. Unterricht

- Offene Aufgabenstellungen und differenzierte Lernaufträge
- Tages- und Wochenpläne mit differenzierten Lernangeboten
- Ergänzungsstunden zur individuellen Förderung
- Leseanfang nach „Wort, Welt, wir“
- Einsatz geeigneter Unterrichtsmedien (z.B. Interaktive Tafel)
- Arbeit mit Computerprogrammen
- Schreibwerkstatt bei den „Jungen Redakteuren“/ in bestimmten Unterrichtssequenzen
- Klassenwettbewerbe (Vergleichsarbeiten auf Klassenstufenbasis, Lesewettbewerb, Antolin-Lesewettstreit innerhalb der Klasse, Känguru-Wettbewerb)
- Nutzung außerschulischer Lernorte (Bibliotheken, Ilfelder Information sowie andere Orte in Ilfeld und Neustadt, Museen, Theater, Sparkasse/Volksbank, ega Erfurt, Freiwillige Feuerwehr...)
- Präsentation von Projekt- und Unterrichtsergebnissen
- Möglichkeit für begabte Schüler, Aufgaben höherer Klassenstufen zu lösen
- Jährliches Sportfest und Teilnahme an Sportwettkämpfen (Sichtung von Talenten)
- Themenbezogene Wettbewerbe
- Streitschlichtung per Rollenspiel
- Umweltgruppe
- Fördersport
- Exkursionen/Klassenfahrten/Wanderungen

1.2. Außerunterrichtliche Unterstützungssysteme

- Fördern kleiner Matheasse
- Schreiben am Computer
- Schüler schreiben kleine Artikel „Junge Redakteure“
- Demokratiebefähigung der Klassensprecher und ihrer Stellvertreter
- Chor
- Handwerkerwerkstatt
- 1.Hilfe
- Theaterwerkstatt
- Kooperationen mit verschiedenen Sportgemeinschaften (Allgemeiner Sport, Fußball, Handball, Radball,)
- Arbeitsgemeinschaft Akrobatik, Tischtennis
- Kooperation mit der Musikschule „Kolbe“
- Kreativangebote des Hortes (Kochen und Backen, Blumengesteckkunst, Junge Aquarianer, Ausgestaltungsarbeiten für unsere Schule)
- Teilnahme an regionalen und überregionalen Sportwettbewerben
- Beratung über geeignete weiterführende Förderungsmöglichkeiten (Campangebote, Sportvereine, Schülerakademien)

1.3. Sonstiges

Lehrerfortbildung

- Schulinterne Fortbildung
 - GU – Schriftspracherwerb , individuelle Förderung
 - Schulinterner Lehrplan
 - „Unterrichtsentwicklung“
 - „Förderung von Kindern und Jugendlichen“
- Beratungslehrerfortbildung
 - Erarbeitung von Förderplänen
 - Elternbesuche und weitere enge Zusammenarbeit mit den Eltern

2. Pädagogische und sonderpädagogische Förderung von Kindern mit besonderen Lernschwierigkeiten (Grundlage Förderungsrichtlinien)

2.1. Präventive Maßnahmen

- Kooperation mit Kindergärten , Kennenlernen des Bielefelder Screenings
- Erste Kontakte zum MSD herstellen
- Berücksichtigung der Besonderheiten bei der Klassenbildung
- Beratung der Eltern zu Maßnahmen bei Teilleistungsstörungen
- Austausch über individuelle Besonderheiten der Kinder mit den Kindergärten
- Kooperation mit der Schulärztin

Unterricht

- Basaltraining- Wahrnehmungsförderung – ausgerichtet auf die Erfordernisse des Kindes
- Lernen und Bewegung in Form von täglichen Bewegungszeiten, als Methode/Lernweg, als gezielte Förderung
- Frühzeitige Diagnostik durch Klassenlehrer und Beratungslehrer
- Unterstützung durch regelmäßige Diagnostik und Förderung durch Frau Gerlach und Herrn Rößner (MSD)
- Intensiver Austausch mit dem Ziel der Erarbeitung des Förderplanes von den Stärken des Kindes ausgehend

Klasse 1	verstärkte Individualisierung und Differenzierung im Unterricht – Möglichkeiten der Rhythmisierung nutzen Einbeziehung der Lehramtsanwärter/ Referendare Lernpatenschaften Klassenleiter hat Verantwortung für die Erarbeitung der Förderpläne
----------	---

Klasse 2	Unterricht zur individuellen Förderung nach Förderplan Gespräch über Ziele der Förderung nach Förderplan und Einbeziehung von Kindern und Eltern Überprüfung des sonderpädagogischen Förderbedarfs durch den MSD
----------	--

Klasse 3/4	Fortschreibung des Förderplanes durch den Klassenleiter in Zusammenarbeit mit Fachlehrern, Eltern, Erziehern, Beratungslehrerin, eventuell MSD Abweichen von Grundsätzen der Leistungsbewertung nach lang anhaltender Lernschwierigkeit Festlegung des weiteren Lernortes nach Klasse 4
------------	---

Übertritt	Aufnehmende Schule über individuelle Entwicklung im Bereich der besonderen Lernschwierigkeiten informieren – Vorlage des Förderplanes Beratung zur Klassenbildung
-----------	--

2.3. Weiterführende Maßnahmen zur Förderung

- Förderstunden durch Lehrer
- Sportförderung im schulischen und auch im außerschulischen Bereich
- Förderung mathematischer Interessen und Begabungen
- Musikalische Förderung